



Neuer Landesvorsitzender gewählt Josef Jerger zum Ehrenvorsitzenden gewählt

Am 7. Juli 2013 fand die Jahreshauptversammlung der Donau-Deutschen Landsmannschaft in Rheinland Pfalz statt. Neben den Delegierten aus den Untergliederungen des Landesverbandes konnte der Vorsitzende Josef Jerger als Gast Stefan Ihas, den Präsidenten des Weltdachverbandes begrüßen. Neben den Regularien standen in diesem Jahr Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nach Abarbeitung der Regularien und einem positiven Kassenbericht ging der Vorsitzende in seinem Bericht des Vorstandes auf das Geschehen des vergangenen Jahres und in einem kurzen Rückblick auf die vergangenen 32 Jahre als Landesvorsitzender ein. Im vergangenen Jahr fanden das Landestrachtenfest in Mutterstadt und die Feier am Gedenkstein in Landau statt. Besonders erfreulich war der gute Besuch in Mutterstadt. Herrn Georg Wildmann wurde im vergangenen Jahr für seine Verdienste die Johann Eimann Plakette verliehen. Erfreulich war auch, dass erstmals eine serbische Folkloregruppe bei uns in Rheinland-Pfalz zu Besuch war. Die Kerwei in Frankenthal war eine gelungene Veranstaltung. Bei den Tanzveranstaltungen in den anderen Untergliederungen musste leider ein Besucherrückgang hingenommen werden, was mit der Altersstruktur in unserer Landsmannschaft zusammenhängen dürfte. Über alle Veranstaltungen wurde wieder in fünf Ausgaben unserer Nachrichten berichtet, obwohl für die Nachrichten fast zwei Drittel der Mitgliedsbeiträge verwendet werden muss.

In den vergangenen 32 Jahren waren das Landestrachtenfest der Höhepunkt eines jeden Jahres. In Rahmen dieses Festes stellte der Landesverband seine kulturelle Tätigkeit der Öffentlichkeit vor. Träger dieser Arbeit sind die Trachtengruppen in Frankenthal und Speyer. Zu dieser Arbeit zählen auch die Kontakte zu den Donau-Deutschen in aller Welt, die durch Vermittlung von Kontakten, Anregungen und finanzieller Unterstützung vieler Besuche und Gegenbesuche gefördert wurden. Durch die Verleihung der Johann-Eimann-Plakette an Personen, die sich durch ihre Arbeit und ihr Wirken für die Landsmannschaft und die Landsleute Verdienste erworben haben, hat die Landsmannschaft in den vergangenen Jahren die Arbeit von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens gewürdigt. Neben diesen großen Veranstaltungen war die Totengedenkfeier am Gedenkstein in Landau eher eine interne Veranstaltung der Landsmannschaft zum Gedenken der Opfer von Krieg, Flucht, Vertreibung und Vernichtung vieler unserer Landsleute. Durch den Einsatz im persönlichen, kulturellen und politischen Bereich konnten auch zu den ehemaligen Heimatländer wieder normale Verbindungen hergestellt und eine gute Zusammenarbeit erreicht werden. Über alle Veranstaltungen wurden die Mitglieder durch die Donau-Deutsche Nachrichten regelmäßig informiert. Diese Arbeit war aber nur möglich, weil viele Landsleute bereit waren sich für die Landsmannschaft zu engagieren. Diesen Personen galt sein besonderer Dank.

Nach der Entlastung des Vorstandes übernahm der Wahlausschuss seine Tätigkeit. Nachdem der bisherige erste Vorsitzende Josef Jerger und sein Stellvertreter Anton Broder sowie Anton Puxler aus persönlichen Gründen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung standen wurde folgender Vorstand neu gewählt:



Donau-Deutsche Landsmannschaft in Rheinland-Pfalz e.V.

Landesverband der Banater Schwaben, der Donauschwaben und der Deutschen aus Ungarn

1. **Vorsitzender**
1. **Stellvertretender Vorsitzender**
2. **Stellvertretender Vorsitzender**
- KassiererIn**
- Stellvertretender Kassierer**
- Schriftführer**
- Stellvertretende Schriftführerin**
- Rechnungsprüfer**

Siegfried Liebel
Alexander Breinich
Adam Lulay
Elisabeth Ziemer
Andreas Schmitz
Paul Nägl
Annemarie Erbach
Inge Reisinger und Kurt Heberger



Erster Gratulant des neuen Vorstandes war der bisherige Vorsitzende Josef Jerger. Symbolisch überreichte er das Siegel des Landesverbandes an den neuen Vorsitzenden Siegfried Liebel. Dieser bedankte sich bei den Delegierten für das ausgesprochene Vertrauen und versprach, dass sich der neue Vorstand wie bisher zum Wohle der Landsmannschaft einsetzen werde. Seine erste Tätigkeit war die Verlesung eines Antrages zur Wahl von Josef Jerger, in Würdigung seiner in 17 Jahren als Kassenwart und 32 Jahre als Vorsitzender erworbenen Verdienste, zum Ehrenvorsitzenden. Die Wahl erfolgte einstimmig. Mit einem kleinen Präsent bedankte sich der neue Vorsitzende Siegfried Liebel bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Josef Jerger, Anton Broder und Anton Puxler für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit. Josef Jerger gratulierte er zur Wahl zum Ehrenvorsitzenden und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass sie auch weiterhin bereit sind ihre Erfahrung und ihr Wissen zum Wohle der Landsmannschaft zur Verfügung zu stellen.

